

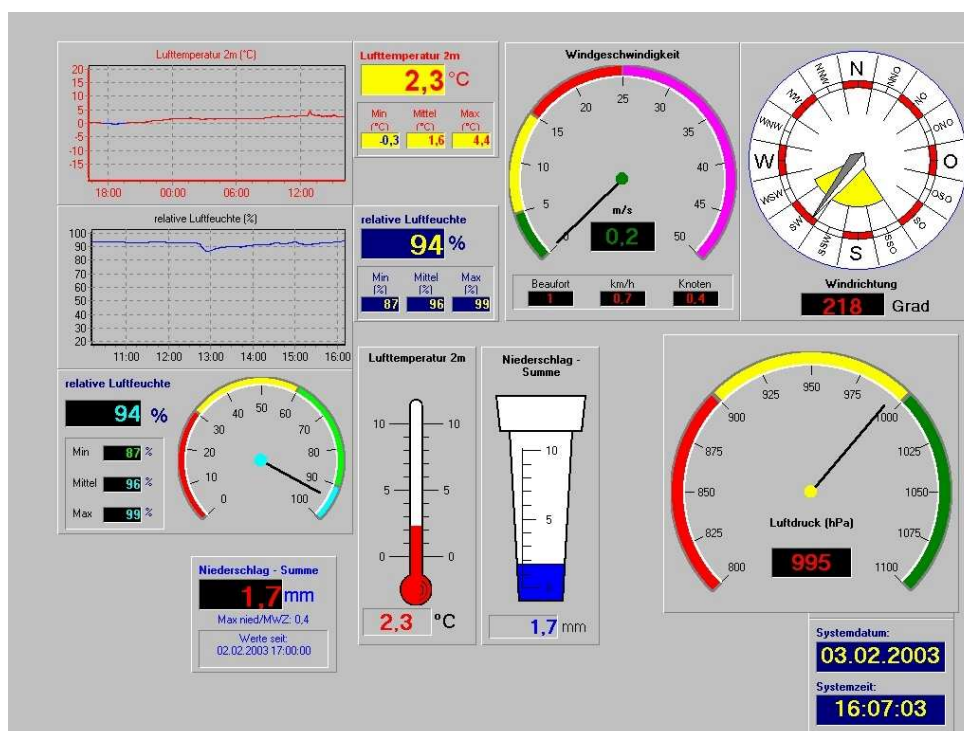
## Software

### DALOSMom

DALOSWin-Modul für die Messwertvisualisierung von Wetterstationen

#### Allgemeines

Das Programm DALOSMom wurde für die Anzeige von aktuellen Messwerten des F&C-Datenloggers DALOS 535 entwickelt. Es zeigt kontinuierlich Momentanwertdatensätze des Datenloggers über verschiedene konfigurierbare grafische Anzeigeelemente an.



Das Layout der Oberfläche kann einschliesslich Hintergrund individuell gestaltet werden. Beim Beenden des Programms wird die letzte Konfiguration gespeichert, so dass beim nächsten Programmstart das Layout nicht neu eingerichtet werden muss.

DALOSMom schreibt während der Laufzeit die angezeigten Daten mit und stellt sie für die Diagrammfunktionen zur Verfügung. Für Messwerte, deren zeitlicher Verlauf interessant ist, stehen Linienschreiber als Anzeigegeräte zur Auswahl. Unabhängig davon kann für alle Messwerte per Mausklick der zeitliche Verlauf der letzten 24 Stunden angezeigt werden.

## Programminstallation

Voraussetzungen für das Programm:

CPU	:	min. Pentium III
Arbeitsspeicher	:	min. 128MB
Grafik	:	SVGA (1024 x 768 Pixel bei true color)
Festplatte	:	min. 20MB frei
Betriebssystem	:	Win95/98, WinNT, 2000 oder XP

Die Dateien des Messwertdisplayprogramms werden von der Installationsdiskette oder CDROM mit dem Installationsprogramm **setup.exe** auf die Festplatte des Anzeige-PC kopiert. Das Installationsprogramm **setup.exe** finden Sie im Verzeichnis

D:\DALOSWin\DALOSMom\_Installation.

Bei der Installation ist das Arbeitsverzeichnis für das Programm einstellbar. Folgendes Verzeichnis ist voreingestellt: C:\DALOSWin\

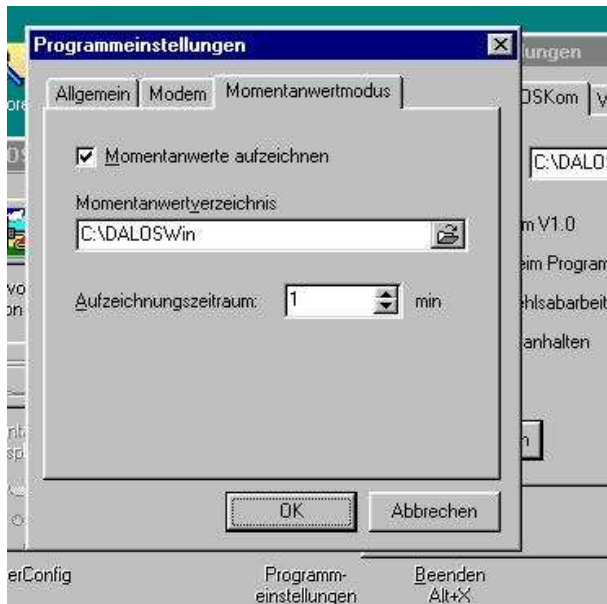
## Programmstart

Für den Programmstart sind folgende Voraussetzungen notwendig:

1. Das Displayprogramm **DALOSMom.EXE** ist vollständig auf der Festplatte des Anzeige-PCs installiert.
2. Das Kommunikationsprogramm DALOSKom ist mit DALOSWin vollständig auf der Festplatte des Anzeige-PCs oder eines Servers installiert.
3. Der Datenlogger ist über eine Online-RS232-Verbindung an eine freie COM-Schnittstelle (COM1..2) des PCs oder Servers angeschlossen.
4. Im DALOSWin muß unter Messprogrammverwaltung die Wetterstation eingerichtet sein.
5. Der Datenlogger befindet sich im Bereitschaftsmodus!
6. Einstellungen unter DALOSWin:



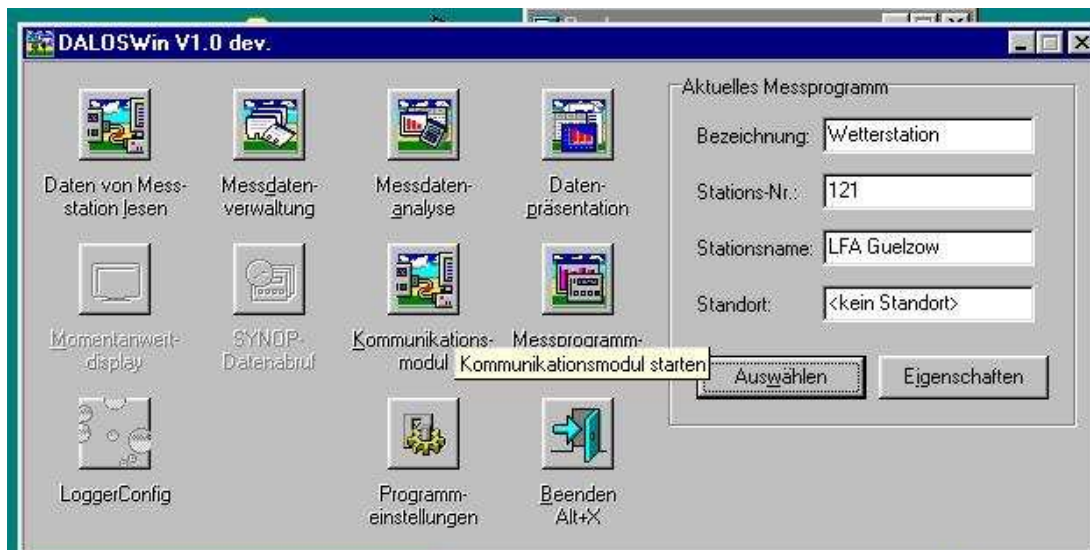
Mit dem Button „Programmeinstellungen“ wird „DALOSKom“ ausgewählt.

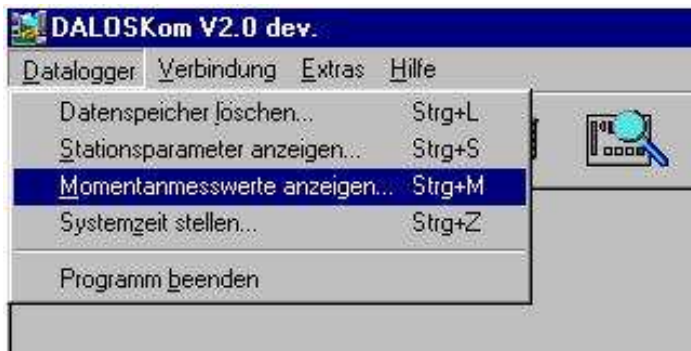


Unter „Einstellungen“ wird „Momentwerte aufzeichnen“ angeklickt. Der Aufzeichnungszeitraum wird auf 1min eingestellt. Mit „OK“ werden die Einstellungen gespeichert.

## DALOSKom starten

Die Kommunikation mit der Wetterstation wird unter DALOSWin und dem Button „Kommunikationsmodul“ gestartet.





Mit „Datenlogger“ und „Momentanmesswerte anzeigen...“ wird der Browser für die Auswahl der Messstation geöffnet.



Die gewünschte Station wird angeklickt und mit OK bestätigt.



Die Verbindung zur Station wird aufgebaut und die Aufzeichnung der Messwerte in mom0001.log gestartet.

Aus dieser Datei liest das Displayprogramm **DALOSMom.EXE** die Headerinformationen und Messwerte für die Anzeige.

## Programmablauf

Nach erfolgreichem Programmstart empfängt das Kommunikationsprogramm kontinuierlich die aktuellen Momentanwerte des Datenloggers und aktualisiert die MOMxxxx.LOG-Datei. Der Datenlogger sendet die Momentanwerte nach jeder Meßroutine zum jeweils eingestellten Meßzeitpunkt (10...60 Sekunden). Die Einstellung des Meßintervalls ist in der Konfiguration des Datenloggers möglich.

Jetzt kann die DALOSMom.EXE gestartet werden. Beim ersten Programmstart wird ein Browser geöffnet, mit dem die MOMxxxx.LOG-Datei gesucht und geöffnet werden kann.



Danach erscheinen die Messwerte auf einzelnen Fenstern, die sich individuell positionieren und konfigurieren lassen. Zum Positionieren wird das Fenster mit der linken Maustaste festgehalten und verschoben.

## Grundmenü

Der Klick mit der linken Maustaste auf den Hintergrund öffnet das Grundmenü von DALOSMom mit folgenden Funktionen:

- **„Fenster einblenden“**

Hier kann ein darzustellender Messwert aus den verfügbaren Messwerten mit den dazugehörigen Anzeigern ausgewählt werden.

- **„Konfiguration speichern“**

Die aktuellen Einstellungen der Anzeige werden gesichert und stehen beim nächsten Programmstart wieder zur Verfügung.

- **„Optimiere Positionen“**

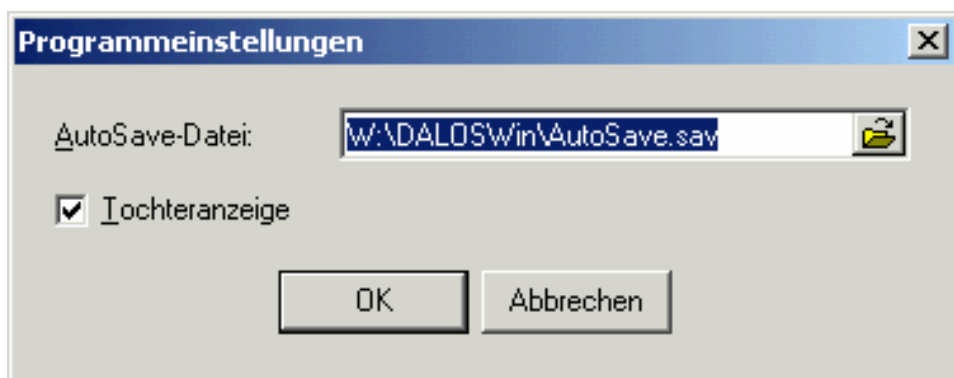
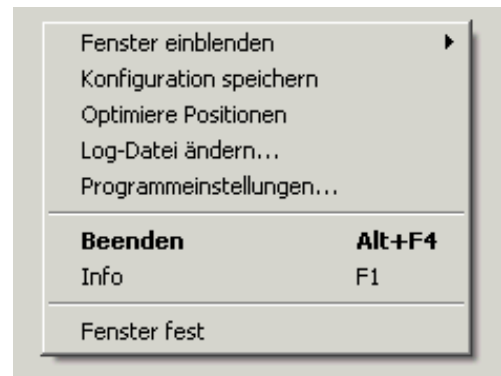
Diese Funktion legt alle Fenster nebeneinander auf die Bildschirmoberfläche. Die Position richtet sich nach Format und Größe. Die Position nach Sinnfälligkeit muss von Hand festgelegt werden.

- **„Logdatei ändern“**

Umschaltmöglichkeit zwischen zwei verschiedenen Messanlagen.

- **„Programmeinstellungen“**

Hier wird festgelegt, ob DALOSMom als Haupt- oder Tochteranzeige läuft. Die AutoSave-Datei und die mom.log-Datei der Hauptanzeige müssen im gleichen Verzeichnis stehen.



- „Fenster fest”

Der Klick mit der linken Maustaste arretiert die Anzeiger auf der aktuellen Position, so dass diese nicht mehr (versehentlich) verschoben werden können. Diese Funktion ist z.B. bei Displays im Publikumsbereich wichtig.

## Neues Fenster einblenden

Der Klick mit der linken Maustaste öffnet ein neues Pulldown-Menü mit den (in der MOMxxxx.log - Datei) verfügbaren Messwerten.

Danach wird ein Messwert z.B. “Luftdruck” ausgewählt. Meist stehen mehrere Anzeiger (max. 3) je Messwert zur Verfügung. Mit der linken Maustaste wird der gewünschte Anzeiger ausgewählt und aktiviert.



## Anzeigertypen

Für die sinnfällige und individuelle Gestaltung der Displayoberfläche werden verschiedene Anzeigertypen angeboten:

### “Standardanzeiger”

Dieser Anzeiger stellt die Messwerte numerisch dar:

- aktueller Messwert (große Schrift)
- Min: Minimum
- Mittel: Mittelwert
- Max: Maximum

des bisherigen Verlaufs der bisherigen Programmlaufzeit bzw. der letzten 24 Stunden. Eine Ausnahme bildet der Anzeiger für den Niederschlag. Hier werden die kumulative Regensumme und der Summenzeitraum angezeigt.

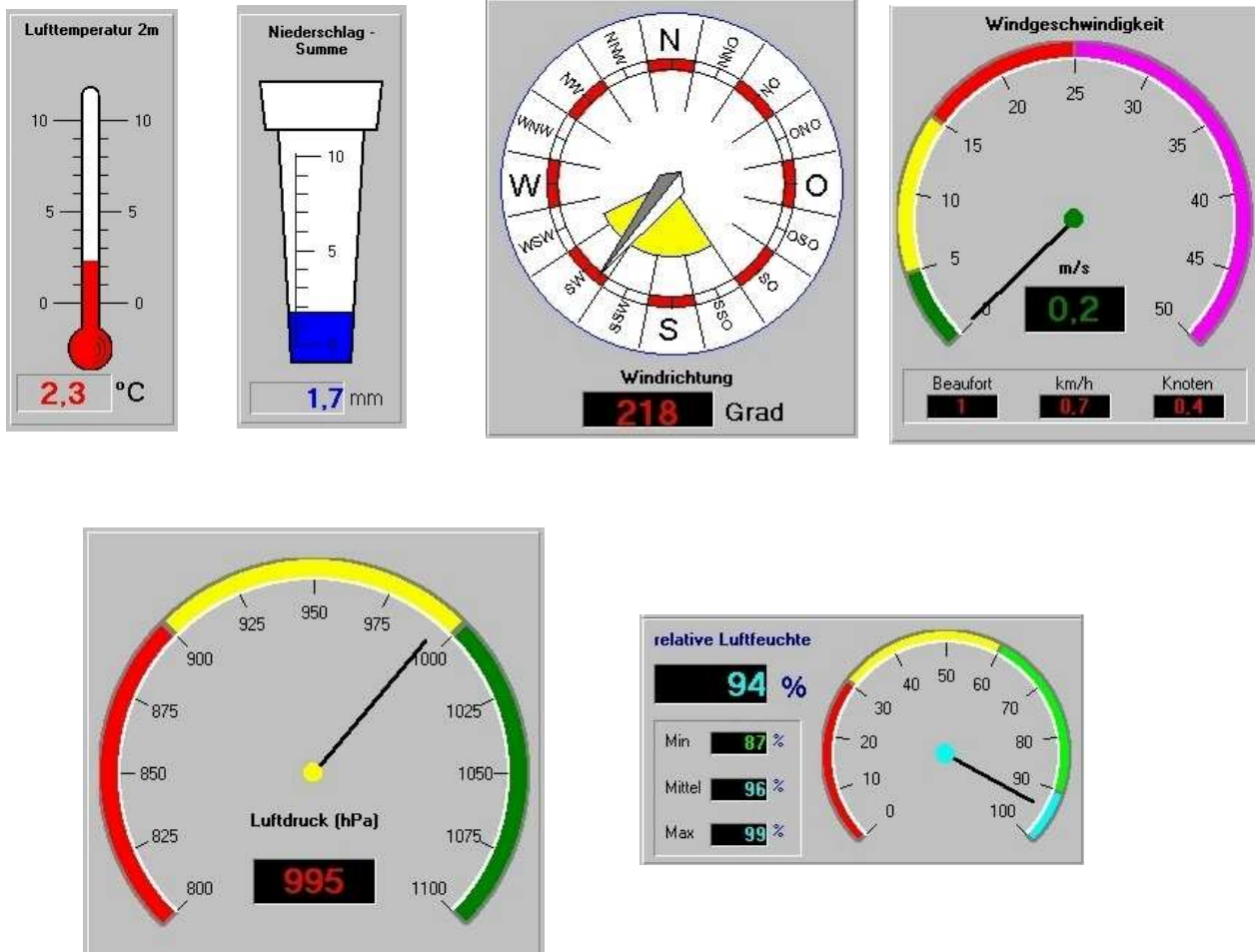




## “Grafische Anzeiger”

Diese Anzeiger stellen die aktuellen Messwerte in “traditioneller” Art und Weise dar.

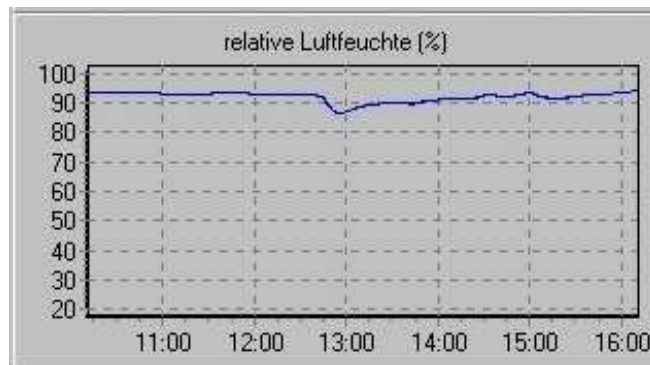
- Temperaturen: als herkömmliche Flüssigkeitsthermometer
- Luftdruck: als rundes Zeigerinstrument
- Windgeschwindigkeit als rundes Zeigerinstrument mit umschaltbarer Skala
- Windrichtung: als Windrose mit Zeiger
- Rel. Feuchte: als Kombination aus Grafik und num. Anzeige
- Niederschlag: als Regenmesser nach DIEM



## “Schreiber”

Es können max. 3 Schreiberinstrumente eingeblendet werden, die den zeitlichen Verlauf von

- Lufttemperatur
- Rel. Luftfeuchte
- Barom. Luftdruck



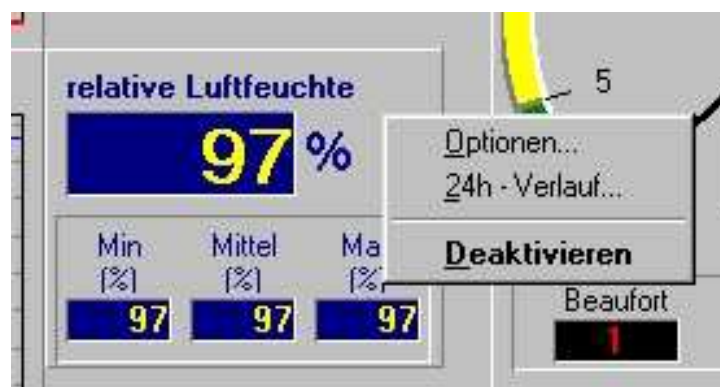
in der bisherigen Programmlaufzeit bzw. der letzten 24 Stunden darstellen.

Diese Form der Anzeige erlaubt die Einschätzungen von Trends auf den ersten Blick.

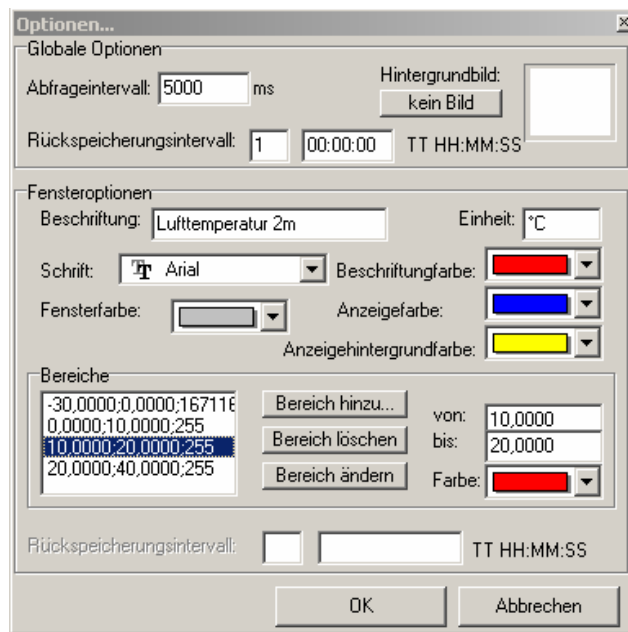
## Einstellen der Anzeiger

Zum **Konfigurieren** wird das Anzeigerfenster mit der rechten Maustaste angeklickt:

Mit **Deaktivieren** kann das Fenster abgeschaltet werden. Mit **Optionen...** können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden.



Das Optionen-Menü ist in 3 verschiedene Eingabebereiche unterteilt:



## **Globale Optionen:**

Diese Optionen gelten für alle aktiven Elemente auf der Anzeigenoberfläche. Änderungen, die für ein Objekt gemacht werden, sind automatisch für alle anderen gültig.

- *Hintergrundbild:* Hier kann eine beliebige bmp- oder jpg-Grafikdatei (z.B. Firmenlogo, Fotografie o.ä.) als Hintergrund ausgewählt werden.
- *Abfrageintervall:* Zeitintervall für das Lesen der aktuellen Messwerte aus der MOMxxxx.LOG-Datei
- *Rückspeicherungsintervall:* Zeitraum, für den die Diagramme den zeitlichen Verlauf der Messwerte anzeigen sollen (z.B. die letzten 24 Stunden)

## **Fensteroptionen:**

Diese Optionen gelten für das Fenster, das gerade angeklickt wurde. Sie dienen der individuellen Gestaltung der Anzeigelemente.

- *Beschriftung:* Titel des Anzeigers
- *Schrift:* Schriftart für die Beschriftung der Fensteroberfläche
- *Einheit:* Masseinheit, die auf dem Fenster angezeigt wird
- *Fensterfarbe:* Farbe des Rahmens und des Hintergrundes des Fensters
- *Beschriftungsfarbe:* Farbe der Beschriftung der Fensteroberfläche
- *Anzeigefarbe:* **Farbe, mit der die Messwerte dargestellt werden**

- **Anzegehintergrundfarbe:** Farbe für den Hintergrund hinter den Messwerten

## **Bereiche:**

Hier kann der Messbereich für die Messwertanzeige festgelegt werden. Werte, die ausserhalb des Bereichs liegen, werden nicht angezeigt. Der Messbereich kann aber auch in verschiedene Abschnitte unterteilt werden, denen verschiedene Anzeigefarben zugeordnet sind.

(z.B. Lufttemperatur: -30..0°C blau; 0..+30°C gelb; 30..50°rot)

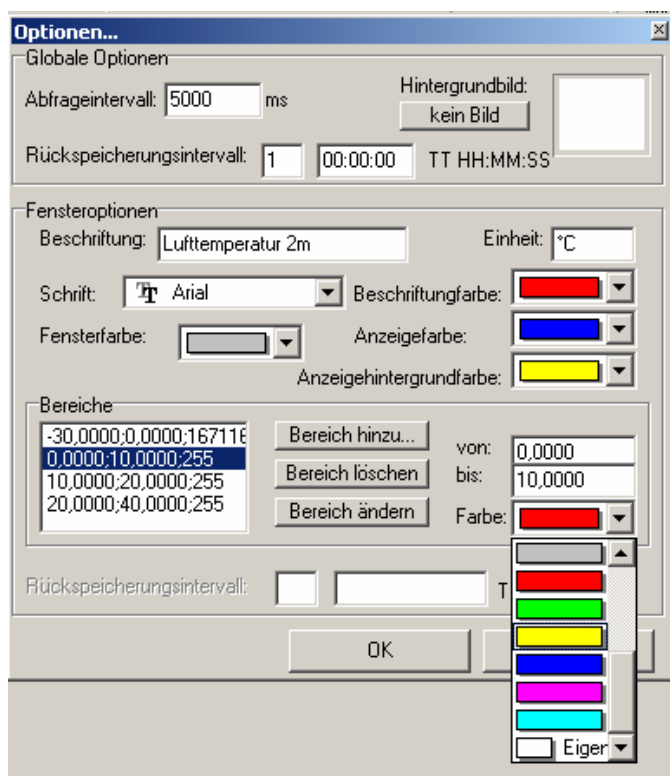
- **Rückspeicherungsintervall:** gilt hier nur lokal für die Zeitachse der Schreiberinstrumente

**Achtung Sonderfall:** Die Farbeinstellungen im Fenster *Bereiche* haben Vorrang gegenüber den allgemeinen Farbeinstellungen unter *Fensteroptionen* → *Anzeigefarbe!*

Auch wenn nur ein Eintrag unter *Bereiche* existiert, muss die Anzeigefarbe dort geändert werden.

Dabei wird wie folgt vorgegangen:

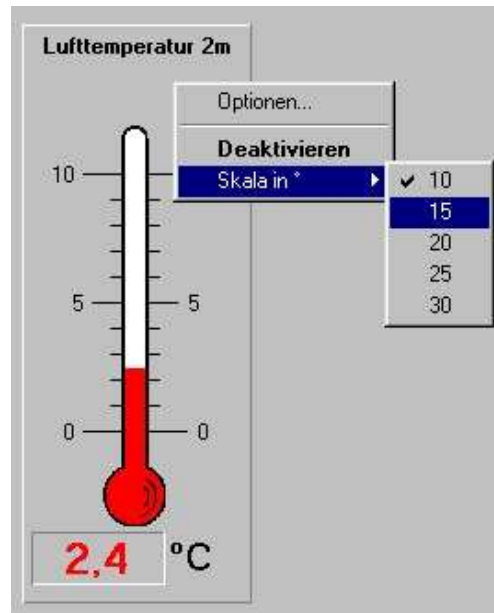
Der Bereich, der geändert werden soll, wird mit der linken Maustaste angeklickt und blau markiert.



Danach wird aus der Farbpalette die gewünschte Farbe ausgewählt. Die Auswahl wird dann mit dem Button „Bereich ändern“ bestätigt und übernommen.

## Skala:

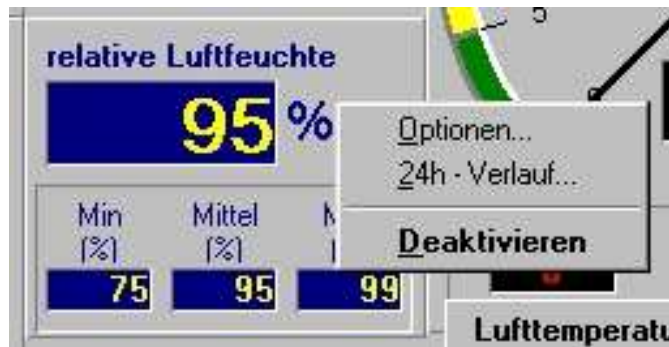
Bei einigen grafischen Anzeigern (Thermometer, Regenschner) lässt sich die Skalierung gesondert verändern:



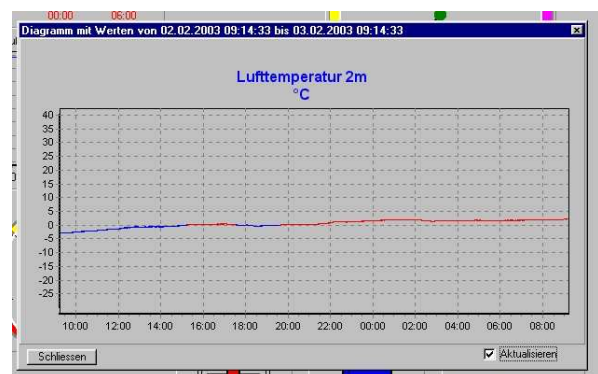
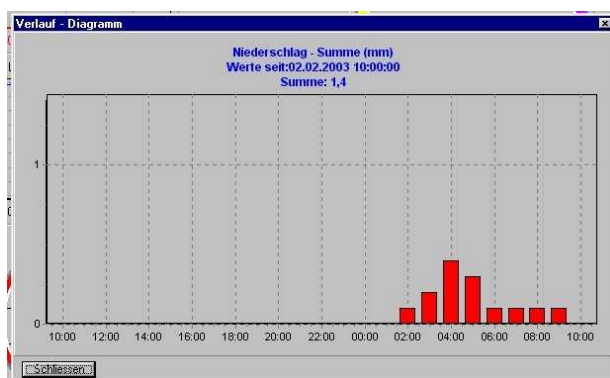
In der Installationsversion sind bereits sinnvolle Voreinstellungen enthalten, so dass nur Überprüfungen und Korrekturen erforderlich sind. Alle aktuellen Einstellungen werden beim Verlassen von DALOSMom in der DALOSMom.ini-Datei gespeichert und werden beim nächsten Programmstart übernommen.

## Diagramme

Die Anzeige des zeitlichen Verlaufs der letzten 24h wird wie folgt aufgerufen. Durch einen rechten Mausklick auf den Standardanzeiger öffnet sich das Optionenfenster.



Mit einem linken Klick auf „24h-Verlauf...“ öffnet sich das Diagrammfenster. Dabei wird Niederschlag als Säulendiagramm und alle anderen als Liniendiagramm dargestellt.



## Beenden von DALOSMom

Standardmäßig wird DALOSMom dem **Beenden**-Button oder mit der rechten Maustaste verlassen. Das Beenden der Anzeige mit der Alt-F4-Tastenkombination wird nicht empfohlen. Das Wechseln zwischen den geöffneten Programmen geschieht am einfachsten mit der Tastenkombination **Alt + Tabulator**.

## Zusätzliche Informationen

Die Zuordnung der Messwerte zu den Anzeigern wird über die Messwertbezeichner im Header der log-Datei gesteuert. Standardmässig sind folgende Messwertbezeichner eingestellt:

<b>Bezeichner</b>	<b>Anzeiger</b>	<b>Bedeutung</b>
t2m	Thermometer	Lufttemperatur in 2m Höhe
wr	Windrose	Windrichtung
wg	Anemometer	Windgeschwindigkeit
bod5	Thermometer	Bodentemperatur -5cm
rf	Hygrometer	relative Luftfeuchte
bod20	Thermometer	Bodentemperatur -20cm
tbn	Thermometer	Lufttemperatur in Bodennähe (20cm)
tbo	Thermometer	Bodenoberflächentemperatur
th2o	Thermometer	Wassertemperatur
ttp	Thermometer	Taupunkttemperatur
nied	Regenmesser	Niederschlag - Summe
nz	Zustand	Niederschlag (Zustand)
gs	Standard	Globalstrahlung
sun	Zustand	Sonnenschein ja/nein (Zustand)
ld	Barometer	barometrischer Luftdruck
uvi	Standard	UV-Index

Diese Zuordnungen können in der DALOSMom.ini-Datei für eine spezielle Messanlage verändert werden.

## Hinweise für Netzwerk-Anwendungen

Wenn der PC, der mit der Wetterstation verbunden ist in ein LAN eingebunden ist, können mehrere Arbeitsstationen die aktuellen Wetterdaten anzeigen.

Die Übergabedatei **MOMxxxx.LOG** wird dann vom Kommunikationsmodul **DALOSKom** auf ein Laufwerk im LAN geschrieben, auf das mehrere PCs zugreifen können. Dann kann die **DALOSMom.EXE** auch auf diesen PCs gleichzeitig laufen. Sinnvollerweise wird die MOMxxxx.LOG-Datei dann im Fileserver bereitgestellt. Die Einstellung des Laufwerks und des

Seite - 15 -

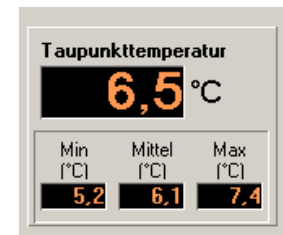
Zielverzeichnis für MOMxxxx.LOG erfolgt im DALOSWin-Grundmenü über  
Programmeinstellungen -> DALOSKom....

## Zusätzlich berechnete Messwerte

- *Taupunkttemperatur*

Die Taupunkttemperatur wird für die Nachtfrostwarnung herangezogen.

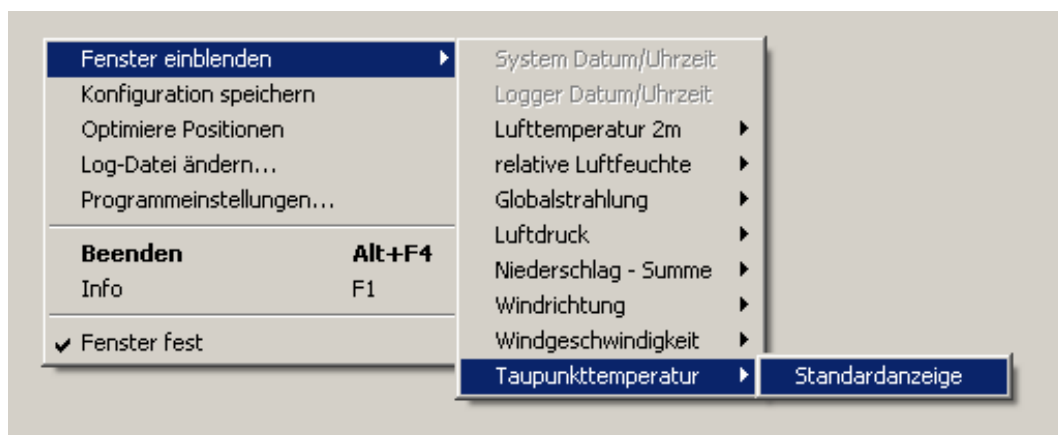
Die Frostwarnung für die kommende Nacht wird in der  
Agrarmeteorologie mit Hilfe der Taupunktregel ermittelt.



Die Taupunktregel besagt, dass die Nachttemperatur etwa bis zu dem Wert sinkt, den der  
Taupunkt am Nachmittag (14.00 bis 17.00 Uhr MEZ) vor der Nacht erreicht hat.

Die Taupunkttemperatur wird aus den aktuellen Messwerten für Lufttemperatur „t2m“  
und relative Luftfeuchte „rf“ berechnet.

Nur wenn die beiden Bezeichner in der Momentanwerttabelle enthalten sind, kann der  
Standard-Anzeiger für die Taupunkttemperatur aktiviert werden.



Folgende Ausnahmen sind zu beachten:

- der Wert für die Taupunkttemperatur wird nicht in die autosave-Datei geschrieben.
- Es gibt keine Möglichkeit der Verlaufsdarstellung in einem Diagramm



## Erläuterungen zum Display Programm DALOSMom für Anwendungen im Ausstellungsbereich

Speziell für den öffentlichen Ausstellungs- und Präsentationsbereich wurde DALOSMom so weiterentwickelt, daß Besucher das Programm bedienen, aber nicht manipulieren können.

Hardwarevoraussetzungen:

Das Display läuft auf einem PC unter Win2000 in einer Ausstellung.

Das Programm ist nur von einem vandalensicheren Trackball mit 2 Tasten zu bedienen.

Programmaufruf:

DALOSMom wird aus einer übergeordneten Anwendung heraus aufgerufen.

In diese Anwendung kann nur durch Schließen von DALOSMom zurückgekehrt werden. Taskwechsel ist nicht möglich.

Bedienereinschränkungen:

DALOSMom darf vom Bediener nicht verändert werden. (Rechte Maustaste!)

Folgende Änderungen sind erforderlich:

1. Ein Fenster mit einem "Beenden"-Button für die linke Maustaste muß eingefügt werden.
2. Von Funktionen für die rechte Maustaste sollten nur "Beenden" und "Info" aktiv sein. Alles andere wird über DALOSMom.ini blindgesetzt.
3. Da das Display von den Besuchern öfter ein- und ausgeschaltet wird wird DALOSMom in 2 Teilen gestartet:

Der erste Teil **HiddenMom**, der ständig im Hintergrund läuft und die Messdaten holt, bearbeitet und in der autosav-Date speichert sowie der 2.Teil **DALOSMom** , der die grafische Oberfläche aufbaut.

## HiddenMom

HiddenMom ist ein Modul, das als Tray im Hintergrund läuft und DALOSMom überwacht. Es werden 2 Fälle behandelt:



1. DALOSMom ist aktiv – HiddenMom schreibt keine Daten mit.
2. DALOSMom ist inaktiv – HiddenMom schreibt Daten in die autosave.sav-Datei.



Damit ist gewährleistet, das die Datenreihen über 24h lückenlos vorliegen, auch wenn DALOSWin zeitweise nicht aktiv ist. Sinnvollerweise wird HiddenMom beim Start des PCs mit Autostart aktiviert.

## DALOSMom

DALOSMom wurde mit folgenden Funktionen ergänzt:

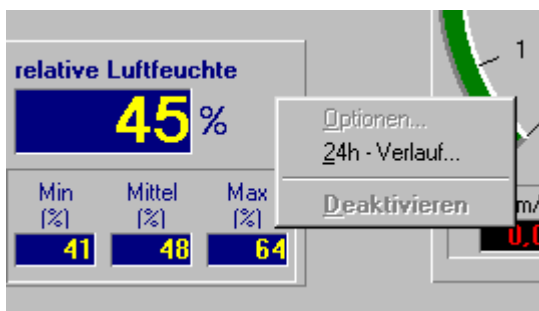
1. „Beenden“-Button für die linke Maustaste



2. Abschalten der Funktionen im allgemeinen Konfigurationsmenü (rechte Maustaste)



3. Sperren der Funktionen im Konfigurationsmenü für alle Instrumente (rechte Maustaste)



Nur das Diagramm mit dem 24h-Verlauf kann über die rechte Maustaste erreicht werden.

Das Sperren und Freigeben der speziellen Funktionen erfolgt direkt in der DALOSMom.ini-Datei:

<pre>..... Fenster=0 Konfigurations speichern=0 OptimierePositionen=0 LogDateindern=0 N1=1 Beenden=1 Info=1 N2=1 FensterF=0  FensterFest=1  VersteckeFensterMenus=1 BeendenFenster=1 .....</pre>	<p>Einfügen von weiteren Instrumenten Abschließen von Konfigurationsänderungen Automatisches Anordnen der Instrumente Wechseln der Datenquelle</p> <p>Beenden Alt+F4 aktiv Informationen über DALOSMom aktiv</p> <p>Instrumente mit linker Maustaste Verschieben</p> <p>Instrumente verschieben gesperrt</p> <p>Konfiguration aller Instrumente gesperrt „Beenden“-Button aktiv</p>
--	---

In der Tabelle sind die Parameter so gesetzt, dass die o.g. Funktionen gesperrt sind.

## **Installation und Inbetriebnahme**

Zur Installation kopieren Sie die Dateien aus der zip-Datei in das Verzeichnis von DALOSMom.

In der DALOSMom.ini sind zunächst alle o.g. Funktionen freigegeben.

DALOSKom ist gestartet und die Messwerte stehen in mom0001.log bereit.

1. Starten Sie zuerst HiddenMom.exe. Es öffnet sich der Browser zur Auswahl von mom0001.log...
2. Jetzt muß HiddenMom aktiv sein: „Server gestartet“
3. Nun wird DALOSWin gestartet.
4. Richten Sie die Instrumente und das Layout DALOSWin so ein, wie es später laufen soll.
5. Beenden Sie DALOSMom und HiddenMom.
6. Öffnen Sie die DALOSMom.ini mit dem Editor und führen Sie die Änderungen zum Sperren der Funktionen durch, wie oben beschrieben. Schließen Sie den Editor und speichern die Änderungen.
7. Fügen Sie unter Windows HiddenMom.exe in das Autostart-Verzeichnis ein.
8. Starten Sie den PC neu und überprüfen abschließend, ob alle Einstellungen o.k. sind.

## DALOSMom DALOSMom.ini - Dokumentation

[Global]	Sektion Global
Standardkomma=1	Gibt die Standardanzahl von Nachkommastellen an
t2m =2	Bezeichnung (5 – stellig) vom Logger vor dem Gleichheitszeichen und danach die Anzahl von möglichen Fensterzuordnung-1 (2=3 Fensterzuordnung, die dementsprechend mit Bezeichnung+0/1/2 usw. bezeichnet werden (siehe die nächsten Zeilen)
t2m 0=1	<p>Bezeichnung+0 und die zugehörige Fensterkategorie Fensterkategorien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• StandardFensterID=0001</li> <li>• TermometerFensterID=0002</li> <li>• WindRichtungFensterID=0003</li> <li>• WindGeschwindigkeitFensterID=0004</li> <li>• RelativeLuftfeuchteFensterID=0005</li> <li>• ZustandFensterID=0006</li> <li>• LuftdruckFensterID=0007</li> <li>• TrendFensterID=0008</li> <li>• SchreiberFensterID=0009</li> <li>• RegenschreiberFensterID=0010</li> <li>• GrafikRegenschreiberFensterID=0011</li> </ul> <p>Wobei führende Nullen weggelassen werden.</p> <p>t2m 0=1 heißt somit: die Werte zur Bezeichnung t2m können in einem Standardfenster angezeigt werden</p>
t2m 1=2	t2m 0=2 heißt somit: die Werte zur Bezeichnung t2m können in einem Termometerfenster angezeigt werden
t2m 2=9	t2m 0=9 heißt somit: die Werte zur Bezeichnung t2m können in einem Schreiberfenster angezeigt werden
t2m bezeichnung=Lufttemperatur 2m	Bezeichnung+bezeichnung gibt die Bezeichnung im Auswahlmenü und als Beschriftung der Fenster an
t2m einheit=°C	Bezeichnung+einheit gibt die angezeigte Einheit für die Werte an

wr =1	Analog t2m (heißt hier 2 Fenstertypen zur Auswahl)
wr 0=1	Standardfenster
wr 1=3	Windrichtungfenster
wr bezeichnung=Windrichtung	Analog t2m
wr einheit=Grad	Analog t2m
wr komma=0	Zusätzlich kann man mittels Bezeichnung+komma die Standard Kommaeinstellung überschreiben für diese Werte
... hier folgen noch andere Bezeichnungen und deren Fenstertypenzuweisungen (wk, rf, ...)	
ErsterStart=0	Gibt an ob DALOSMom zum ersten Mal gestartet wird. Wird DALOSMom zum ersten Mal gestartet werden für jeden gefunden Messwert die ersten zugewiesenen Fenster angezeigt (meist die Standardfenster)
Hintergrund=	Gibt das Hintergrundbild an
Interval=1000	Gibt das Abfrageintervall in Millisekunden an
HalteDauer=10	Gibt an wie lange Daten im Hintergrund gehalten werden (z.B. um Mittelwerte, Min und Max zu bestimmen). Hier heißt HalteDauer=10, dass die Daten 10 der letzten 10 Tage gehalten werden (10,5 wäre 10 Tage und 12 Stunden)
FensterFest=0	Gibt an ob Fenster beweglich sind oder nicht
VerlaufIntervalRegen=24	Gibt zusätzlich an in wie weit beim Regenmesser vorhergehende Werte berücksichtigt werden (hier 24 Stunden)
Mittelwertzeit=60	Mittelwertzeit fürs Regenmesserfenster
<i>Es folgen Einstellungen in der Globalsektion, die für Demozwecke sind und eingeschränkte Funktionalität bieten</i>	
Fenster=0	Gibt an, ob „Fenster einblenden“ im Menü wählbar ist
Konfigurationspeichern=0	Gibt an, ob „Konfiguration speichern“ im Menü wählbar ist
OptimierePositionen=0	Gibt an, ob „Optimiere Positionen“ im Menü wählbar ist
LogDateindern=0	Gibt an, ob „Logdatei ändern“ im Menü wählbar ist
N1=1	Bleibt auf 1 (ist ein Menütrennungsbalken)
Beenden=1	Gibt an, ob „Beenden“ im Menü wählbar ist
Info=1	Gibt an, ob „Info“ im Menü wählbar ist
N2=1	Bleibt auf 1

FensterF=0	Gibt an, ob „Fenster fest“ im Menü wählbar ist
VersteckeFensterMenus=1	Gibt an, ob bei rechtem Mausklick auf ein Messwertfenster das Menü nicht angezeigt wird
BeendenFenster=1	Gibt an, ob unten rechts ein „Beenden“ Button angezeigt wird
LogDatei=C:\Dokumente und Einstellungen\pegasusry\Desktop\temp\F&C\logger.log	Gibt an wo sich die zu ladende Loggerdatei befindet
[wg__Beaufortskala]	Beispiel Sektion für Windgeschwindigkeit (wg ) in einem Beaufortskalafenster
FensterID=4	Fensterkategorie (Hier Windgeschwindigkeitsfenster)
Beschriftung=Beaufort	Klar
Spalte=wg [m/s ]	Gibt an, mit welchem Messwert der Logger Datei dieses Fenster verbunden ist
PositionX=464	Klar
PositionY=174	Klar
Aktiv=1	Angezeigt oder nicht
AnzahlBereicheMS=-1	Gibt die Anzahl der Farbskalabereiche-1 an. (Diese Werte sollten nur in DALOSMom geändert werden, nicht hier!!!)
AnzahlBereicheKMH=-1	Siehe oben
AnzahlBereicheKTN=-1	Siehe oben
AnzahlBereicheBF=-1	Siehe oben
Schrift=MS Sans Serif	Klar, aber auch möglichst in DALOSMom ändern
SchriftFarbeWerte=255	Siehe oben
SchriftFarbeBesch=0	Siehe oben
FensterFarbe=-2147483633	Siehe oben
LHFarbe=0	Siehe oben
Einheit=Beaufort	Klar

Allgemein sollte man die Werte in einer Fenstersektion (z.B. wg\_\_Beaufortskala) innerhalb DALOSMom ändern. Falls das Fenster wiedererwartend Fehler verursacht und somit diese Werte nicht mehr änderbar sind, kann es durch Aktiv=0 deaktiviert werden.

Auch die Werte in der Globalsektion sollten möglichst mittels DALOSMom geändert werden.

Hierbei fallen natürlich die rötlich markierten Werte weg, da diese nur hier änderbar sind, da diese zur Einschränkung von DALOSMom dienen sollen und es somit unklug ist, die Optionen in DALOSMom einstellbar zu machen.